

Erfahrungsaustausch zum Dienst im Ausland als BPLK/LPLK/OLK direkt nach dem Referendariat

Beitrag von „WillG“ vom 17. Juli 2021 11:55

Ich möchte der Aussage, dass du mit Spanisch als Fach für spanischsprachige Länder besonders geeignet bist, ein wenig widersprechen.

Meiner Erfahrung nach (- selbst Fremdsprachenlehrer -) werden für den Unterricht in der Muttersprache in diesen Ländern vorwiegend einheimische Muttersprachler als OLK eingesetzt, also Spanier in Spanien, Engländer in England etc.

Damit ist ein Fach deiner Kombi erstmal nicht so interessant für die Schule. Jetzt kannst du natürlich DaF unterrichten, aber da gibt es natürlich Gegenbewerber, die vielleicht eine andere moderne Fremdsprache und ein interessantes Zweitfach (bspw. Englisch / Mathe) haben, die ebenso für DaF eingesetzt werden können, aber eben auch für ihre beiden regulären Fächer. Und Spanisch ist als Sprache ja recht weit verbreitet, so dass viele Bewerber ausreichend Spanischkenntnisse haben dürften, um im Alltag, bei Elterngesprächen etc. zurecht zu kommen und um sprachkontrastiv zu arbeiten.

Und dann gibt es natürlich noch die Deutschlehrer mit Zweitfach, die tatsächlich ein DaF/DaZ Zertifikat haben.

Ich will dir damit nicht den Mut nehmen, sondern dir den Tipp geben, dich deutlich breiter aufzustellen als die spanischsprachigen Länder.